

Protokoll der Jahresversammlung 2022

Datum: Samstag, 17. September 2022

Ort: Empfangsgebäude DB-Bahnhof, Bündler Str. 7, 32584 Löhne in Ostwestfalen

Öffentlicher Teil

12:30 Uhr Mittagsimbiss

13:30 Uhr Verleihung des Fahrgastpreises an Kai Schulte und das Kompetenzcenter Integraler Taktfahrplan NRW

14:00 Uhr Vortrag von Rainer Engel (PRO BAHN) und Carsten-Alexander Müller (DB-Planungsteam) zur Neubaustrecke Hannover-Bielefeld

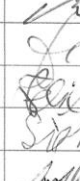
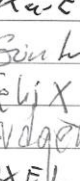
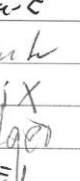

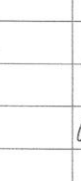
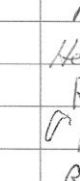
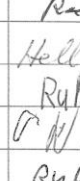
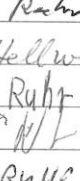
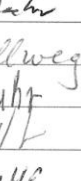
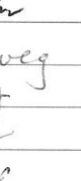
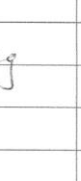


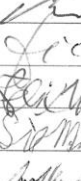
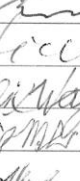
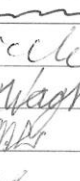
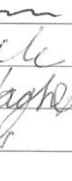

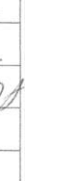

14:45 Uhr Vortrag zum Bürgerbahnhof Löhne vom derzeitigen Betreiber

Nicht-öffentlicher Teil

15:45 Uhr Beginn der Jahresversammlung

1. Begrüßung:

Anwesend: Siehe Anwesenheitsliste, Datei: 220918_Anwesenheitsliste.pdf

Lfd. Nr.	Name	Vorname	Regionalverband	Unterschrift
1	Kilian	Norbert	Niederrhein	
2	Sindram	Axel	Regioches Land	
3	Dejer	Sascha	OWL	
4	Mantel	Oliver	Ruhr	
5	Kranen	Sven	Niederrhein	
6	PLATTNER	Udo	Rheinland	
7	KRIEGER	Axel	Niederrhein	
8	SCHREIBER	Wolfgang	Lippe	
9	Dippert	Thomas	OWL	
10	Queiser	Winfried	Rheinland	
11	Hecker	Michael	OWL	
12	Jenisch	Thomas	Ruhr	
13	Meisen	Kurt	Ruhr	
14	Fiedler	Günh	Hellweg	
15	Wagner	Felix	Ruhr	
16	Siemer	Ludger	OWL	
17	HERCHER	AXEL	Ruhr	
18	Ebbens	Kathar	Ruhr	
19	WEWER	Wolfgang	Ruhr	
20	Lemper	Hans	Niederrhein	

Anschrift

Fahrgastverband PRO BAHN
Landesverband NRW e.V.
Mülheimer Straße 91
47058 Duisburg

Tel. +49 (0) 203 3981698
eMail: info@probahn-nrw.de
www.probahn-nrw.de

Vorstand gem. § 26 BGB

Dr. Andreas Schröder
Axel Sindram
Rainer Engel
Detlef Neuß

Vereinsregistereintrag





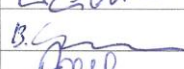
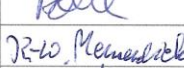
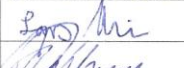
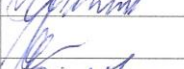

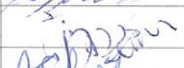
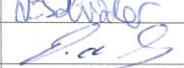






Amtsgericht Duisburg
Registernummer VR 5779

Bankverbindung

Sparda-Bank West eG
IBAN: DE11 3706 0590 0003 8078 00
BIC: GENODED1SPK

Gemeinnützigkeit anerkannt vom:

FA Duisburg-Süd
Steuer-Nr.: 109/5848/0605

Lfd. Nr.	Name	Vorname	Regionalverband	Unterschrift
21	Jungersen	Marius Ferdinand	Niederrhein	
22	Immich	Georg	Ruhr	
23	SARIMSKI	GEROLD	BER-BRB	
24	Keller	Robert	OWL	
25	Oestreich	Ralf	OWL	
26	Wächter	Wolfgang	OWL	
27	Elmer	Berghard	OWL	
28	Hobol	Thomas	Niederrhein	
29	Mensendiek	Klaus-Wilhelm	OWL	
30	Meise	Lars (bis 16:15)	OWL	
31	Heilmann	Maximilian	MSL	
32	Radlo	Uwe	Ruhr	
33	Grenz	Dirk	Ruhr	
34	Ruffen	Dirk	Ruhr	
35	Hofmann	Detlev	Ruhr	
36	SCHRÖDER	ANDREAS	Rheinland	
37	Neuß	Detlef	Niederrhein	
38				
39				
40				

2. Wahl des Protokollführers und des Versammlungsleiters:

Versammlungsleiter: Andreas Schröder
Protokollführer: Axel Sindram

3. Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt

4. Festlegung der Tagesordnung:

Die Tagesordnung entsprechend dem Einladungsschreiben vom 12.07.2022 wird einstimmig angenommen

1. Begrüßung
2. Wahl des Protokollführers und des Versammlungsleiters
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Festlegung der Tagesordnung
5. Genehmigung des Protokolls der Landesversammlung 2021
6. Bericht vom Bundesverbandstag
7. Bericht des Landesvorstands
8. Bericht des Landesschatzmeisters
9. Bericht der Kassenprüfer
10. Antrag auf Entlastung des Schatzmeisters

Anschrift

Fahrgastverband PRO BAHN
Landesverband NRW e.V.
Mülheimer Straße 91
47058 Duisburg

Tel. +49 (0) 203 3981698
eMail: info@probahn-nrw.de
www.probahn-nrw.de

Vorstand gem. § 26 BGB

Dr. Andreas Schröder
Axel Sindram
Rainer Engel
Detlef Neuß

Vereinsregistereintrag

Amtsgericht Duisburg
Registernummer VR 5779

Bankverbindung

Sparda-Bank West eG
IBAN: DE11 3706 0590 0003 8078 00
BIC: GENODED1SPK

Gemeinnützigkeit anerkannt vom:

FA Duisburg-Süd
Steuer-Nr.: 109/5848/0605

11. Antrag auf Entlastung des Vorstands (mit Ausnahme des Schatzmeisters)
 12. Berichte der Fachausschüsse
 - a. RRX und Landespolitik
 - b. Verbraucherschutz und Beschwerden
 - c. Tarife
 - d. Internationales
 - e. Deutschlandtakt
 - f. Internet und Website
 13. Anträge
 14. Berichte aus den Regionalverbänden
 15. Sonstiges
-
5. Genehmigung des Protokolls der Landesversammlung 2021:
Das Protokoll wird einstimmig genehmigt
Datei: Protokoll Landesversammlung Krefeld 2021-10-02.pdf
 6. Bericht vom Bundesverbandstag: Detlef Neuss
Als nächster Tagungsort für den Bundesverbandstag wurde Bad Salzdetfurth ausgewählt, Termin: 17.03.2023 – 19.03. 2023 Der Bürgermeister von Bad Salzdetfurth ist Pro Bahn Mitglied und hat den Saal zu besonders günstigen Bedingungen zur Verfügung gestellt
 7. Bericht des Landesvorstands:
Andreas Schröder und Detlef Neuss berichten über die Aktivitäten und Teilnahme an Veranstaltungen
Datei: Bericht des Landesvorstands 2022-09-17.pdf
Auch künftig sollen Veranstaltungen online oder in Hybridform abgehalten werden, das digitale Format hat sich bewährt.
 8. Bericht des Landesschatzmeisters Detlef Neuss
Siehe *Datei: Einnahmen und Ausgaben 2021.pdf*

Anschrift

Fahrgastverband PRO BAHN
Landesverband NRW e.V.
Mülheimer Straße 91
47058 Duisburg

Tel. +49 (0) 203 3981698
eMail: info@probahn-nrw.de
www.probahn-nrw.de

Vorstand gem. § 26 BGB

Dr. Andreas Schröder
Axel Sindram
Rainer Engel
Detlef Neuß

Vereinsregistereintrag

Amtsgericht Duisburg
Registernummer VR 5779

Bankverbindung

Sparda-Bank West eG
IBAN: DE11 3706 0590 0003 8078 00
BIC: GENODED1SPK

Gemeinnützigkeit anerkannt vom:

FA Duisburg-Süd
Steuer-Nr.: 109/5848/0605

Einnahmen und Ausgaben 2021

Kontostand Spardabank 01.01.2021	8.598,00 €
Kontostand Spardabank 31.12.2021	11.858,35 € *

Ausgaben

Arbeitsmittel	1.134,67 €
Porto Landesversammlung	750,00 €
Bewirtungskosten/Gastgeschenke	134,67 €
Fahrtkosten	1.670,52 €
Internet-Kosten	274,08 €
Kontoführung	81,20 €
Kostenerstattung BVT 2020	1.550,75 €
Miete Geschäftsstelle/Veranstaltungsräume	1.662,00 €
Mitgliedsbeiträge Verbraucherzentrale/DJH	140,00 €
Mittelzuweisungen Regionalverbände	4.550,83 € **
Zeitschriften	210,72 €
Gesamt	12.159,44 €

Einnahmen

Mittelzuweisung Bundesverband	13.576,44 €
Spenden	3.655,00 € ***
Rückerstattung Portokosten Landesversammlung	- €
Gesamt	17.231,44 €

Einnahmen RV Ruhr über Konto Landesverband

Alter Kontostand	899,34 €
Mittelzuweisung	1.762,65 €
Spenden	560,00 €
Gesamt	3.221,99 €

Ausgaben RV Ruhr über Konto Landesverband

Gesamt	2.106,70 €
---------------	-------------------

Kontostand RV Ruhr 31.12.2020

	1.115,29 €
Rücküberweisung Postcom	215,45
Gesamt	1.330,74 €

- * inkl. Kasse RV Ruhr
- ** Mittelzuweisung RV Ruhr bleibt auf dem Konto des Landesverbands
- *** inkl. Rückspenden für getätigte Ausgaben

9. Bericht der Kassenprüfer:

Die Kasse wurde durch Norbert Kilian Oliver Mantel und Uwe Radlof geprüft:
Norbert Kilian trägt den Bericht vor:

Der Postdienstleister PostCon ist insolvent, hatte aber im November noch einmal zu Unrecht einen Betrag von 233,34 € abgebucht. Es wird erwogen den Betrag im Insolvenzverfahren anteilig zurück zu erhalten.

Dem nicht rechtsfähigen RV Ruhr wird empfohlen die Kasse selbst zu führen.

Norbert Kilian übernimmt die Versammlungsleitung:

10. Antrag auf Entlastung des Schatzmeisters:

Entlastung des Schatzmeisters bei einer Enthaltung

11. Antrag auf Entlastung des Vorstands (mit Ausnahme des Schatzmeisters):

Die Entlastung wird bei 4 Enthaltungen beschlossen.

Andreas Schröder übernimmt wieder die Versammlungsleitung

12. Berichte der Fachausschüsse

- a. RRX und Landespolitik:
Lothar Ebberts berichtet
- b. Verbraucherschutz und Beschwerden:

Rainer Engel hat seinen Bericht schriftlich verfasst, *Datei:*
220918_Engel.pdf

- c. Tarife:

Kurt Meisen berichtet

Anschrift

Fahrgastverband PRO BAHN
Landesverband NRW e.V.
Mülheimer Straße 91
47058 Duisburg

Tel. +49 (0) 203 3981698
eMail: info@probahn-nrw.de
www.probahn-nrw.de

Vorstand gem. § 26 BGB

Dr. Andreas Schröder
Axel Sindram
Rainer Engel
Detlef Neuß

Vereinsregistereintrag

Amtsgericht Duisburg
Registernummer VR 5779

Bankverbindung

Sparda-Bank West eG
IBAN: DE11 3706 0590 0003 8078 00
BIC: GENODED1SPK

Gemeinnützigkeit anerkannt vom:

FA Duisburg-Süd
Steuer-Nr.: 109/5848/0605

d. Internationales:

Lothar Ebbers berichtet

e. Deutschlandtakt:

Rainer Engel hat seinen Bericht schriftlich verfasst, *Datei:*
220918_Engel.pdf

f. Internet und Website:

Norbert Kilian berichtet

g. Mitgliederzahlen:

Michael Hecker berichtet, dass coronabedingt ein leichter Rückgang stattgefunden hatte. Nach dem Ukraine-Krieg ist die Zahlungsmoral gesunken. Die Gesamtzahl schwankt um die 800, eine Mitgliederzahl > 800 ergäbe einen zusätzlichen Delegierten.

13. Anträge

Anträge Claus -J.- Steinberg:

Datei: Anträge Claus-J. Steinberg zur Landesversammlung.docx

1) *Konzeptidee Klimaticket*

Der Fahrgastverband PRO BAHN Nordrhein-Westfalen sieht die vorgestellte Konzeptidee Klimaticket Bundesland „Einfach fair flexibel“ als Auftakt einer landesweiten Ideensammlung aller Mitglieder!

Abo-Kunde wählt ab seiner gewünschten Starthaltestelle die Strecke als Luftlinienstrecke aus (in Anlehnung an eazy.nrw). Daraus ergibt sich ein Raumkorridor, innerhalb dessen alle verkehrsüblichen Wege im gesamten ÖPNV großzügig erlaubt sind. Der Autofahrer muss sich keine Gedanken über verschiedene Wege machen, er wählt einfach (ggf. mit Navi) die für ihn optimal passende Route. Diese Möglichkeit sollte der ÖPNV-Nutzer in Zukunft auch haben können.

5 Zonen:

<i>Basic 9</i>	<i>(9 km Luftlinie)</i>	<i>(+ 1km Toleranz)</i>
<i>Regio 30</i>	<i>(30 km Luftlinie)</i>	<i>(+ 1km Toleranz)</i>
<i>Regio 50</i>	<i>(50 km Luftlinie)</i>	<i>(+ 1km Toleranz)</i>
<i>Regio 100</i>	<i>(100 km Luftlinie)</i>	<i>(+ 1km Toleranz)</i>
<i>Land (ganzes Bundesland)</i>		

Möglicher Zeitrahmen in NRW:

Stufe 1: Dieses Modell könnte im Laufe des Jahres 2023 an den Start gehen

Stufe 2: Ab 2024 Angebot der Zonen Regio 30, Regio 50 und Regio 100

bundesländerübergreifend

Stufe 3: Ab 2025 Angebot der Zonen Regio 30, Regio 50 und Regio 100 in das Ausland.

Mögliche Vorteile:

Monats- Abo-Ticket mit flexiblem Beginn (z.B. ein neuer Job beginnt am 20. des Monats)

Anschrift

Fahrgastverband PRO BAHN
Landesverband NRW e.V.
Mülheimer Straße 91
47058 Duisburg

Tel. +49 (0) 203 3981698
eMail: info@probahn-nrw.de
www.probahn-nrw.de

Vorstand gem. § 26 BGB

Dr. Andreas Schröder
Axel Sindram
Rainer Engel
Detlef Neuß

Vereinsregistereintrag

Amtsgericht Duisburg
Registernummer VR 5779

Bankverbindung

Sparda-Bank West eG
IBAN: DE11 3706 0590 0003 8078 00
BIC: GENODED1SPK

Gemeinnützigkeit anerkannt vom:

FA Duisburg-Süd
Steuer-Nr.: 109/5848/0605

Sehr abgestufte Preise möglich bezüglich Kinder und Sozialtarife oder Ticket für 10 oder 20 Tage

Langfristige Integration in bestehende Verbundangebote sinnvoll bzgl. Mitnahmeregelungen

Vertrieb: App-basiert, Online (vgl. Bahn) und als Chipkarte über Servicecenter (Muster: Swiss-Pass-Karte)

Ticketvariante App oder Chipkarte, auf der alle Ticketänderungen aufgebucht werden können.

Urlaubsgäste finden dann ein vergleichbares Angebot landesweit vor (perspektivisch bundesweit ?)

Strecken-Beispiel:

Löhne Bahnhof → Bünde Bahnhof → 9,5 km Luftlinie → Tarif Basic 9 (Toleranz 1km !!!)

Solingen Hbf → Grevenbroich Bf. → 30 km → Tarif Regio 30 (Über Köln oder D'dorf)

Olpe Marktplatz → Remscheid Hbf → 49 Km → Tarif Regio 50 (Über Köln oder Hagen)

Aachen Bushof → Wuppertal Langerfeld → 100 km → Tarif Regio 100

Preise sollte jedes Bundesland mit den Aufgabenträgern vereinbaren, grenzüberschreitend nach Vereinbarung mit den dortigen Aufgabenträgern. Als grobe Orientierung an einem Ticket für 69 € bundesweit könnten folgende Monatspreise realistisch sein:

Basic 9 für 9 € Regio 30 für 19 € Regio 50 für 29€ Regio 100 für 39 €
Bundesland für 49 €

2) **Ticket-2000 Innovativ**

PRO BAHN NRW legt dem VRR den Vorschlag zu einem "Ticket 2000 Innovativ" als Prüfauftrag für eine eventuell mögliche innovative Fortentwicklung dieses Produktes vor. Dies sollte parallel zu eventuellen Planungen für eine Nachfolge zum 9-€-Ticket erfolgen.

Tickettyp Gültigkeit	Abo Ticket 2000 Classic Kalendermonat	Abo Ticket 2000 Part Time 9 9 Tage/Monat	Abo Ticket 2000 Part Time 15 15 Tage/Monat
	Abopreise 2022		
Preisstufe A(2)	76,84 €	28,82 €	48,03 €
Preisstufe A(2) 9-Uhr	57,21 €	21,45 €	35,76 €
Preisstufe B	112,09 €	42,03 €	70,06 €
Preisstufe B 9-Uhr	85,41 €	32,03 €	53,38 €
Preisstufe C	147,74 €	55,40 €	92,34 €
Preisstufe C 9-Uhr	111,24 €	41,72 €	69,53 €
Preisstufe D	184,80 €	69,30 €	115,50 €
Preisstufe D 9-Uhr	140,21 €	52,58 €	87,63 €
Bärenticket	92,90 €	41,81 €	69,68 €
Ticket 1000 analog	Mind. 12 Monate		

Anschrift
Fahrgastverband PRO BAHN
Landesverband NRW e.V.
Mülheimer Straße 91
47058 Duisburg

Tel. +49 (0) 203 3981698
eMail: info@probahn-nrw.de
www.probahn-nrw.de

Vorstand gem. § 26 BGB
Dr. Andreas Schröder
Axel Sindram
Rainer Engel
Detlef Neuß

Vereinsregistereintrag
Amtsgericht Duisburg
Registernummer VR 5779

Bankverbindung
Sparda-Bank West eG
IBAN: DE11 3706 0590 0003 8078 00
BIC: GENODED1SPK

Gemeinnützigkeit anerkannt vom:
FA Duisburg-Süd
Steuer-Nr.: 109/5848/0605

Annahmen für dieses Projekt:

- Die Zahl der herkömmlichen Monats-Abokunden wird wegen steigender Homeoffice-Nutzung und Pandemierisiken weiter sinken oder stagnieren
 - Massive Zugewinne von Neukunden und attraktive Angebote für Bestandskunden sind essentiell
 - Klimaschutz und Energieeinsparung sollten Vorrang gegenüber eventuellen Einnahmeausfällen haben
 - Die Eintrittsschwelle, dauerhaft ein Abo zu haben, sollte drastisch gesenkt werden.
 - Die Preisbildung soll ein Kompromiss für beide Vertragspartner sein: Auf den Tag genau berechneten Anteil werden 25 % aufgeschlagen, um Einnahmeausfälle zu mindern und einen Anreiz zu bieten auf das höherwertige (länger gültige) Ticket umzusteigen.
 - Die bewährten und bekannten Abovorteile sollten in das neue Angebot eingebaut werden:
 - Übertragbarkeit, Mitnahmemöglichkeiten und Erweiterung des Geltungsbereiches ab 19 Uhr und an Sa, So, Feiertag.
 - Neue Ticket Typen wie eesy nrw, Flex25 und Flex35 bieten diese Möglichkeiten alle nicht, bringen keine Abokunden und benachteiligen besonders Familien-und Partnermitnahme bei Freizeitfahrten
 - Je teurer das Part Time Ticket, umso eher lohnt ein Classic Ticket 2000 für einen vollen Monat
 - Auswahl (Aktivierung) der 9 Tage bzw. der 15 Tage über eine zu entwickelnde Handy-App, Onlineportal, Telefoncomputer mit Passwort
 - bis zu 5 Minuten vor Fahrtbeginn laut Fahrplan
- 3) *Reaktivierung versus Stadtbahnen*

PRO BAHN NRW bittet die Landesregierung zu prüfen, ob im Einzelfall zu einer klassischen Reaktivierung von Bahnstrecken alternativ einer Stadtbahn (oder einem Stadtbahnssystem) Vorrang gegeben wird. Begründung: Die Errichtung eines Stadtbahnsystems nach dem „Tram-Train-System“ (Karlsruhe, Kassel, Saarbrücken) ermöglicht einerseits die Nutzung vorhandener und ehemaliger Trassen, aber auch die Einschließung neuer Wohn- und Industriegebiete. Diese einzigartige Kombination der Vorteile bedeutet: Schnellere Planung und Bau, kostengünstigere Ausführung, höhere Akzeptanz einer Tram statt klassischer Eisenbahn nahe von Siedlungen.

4) *Veranstaltungsort*

Die Landesversammlung soll zukünftig an einem für alle Teilnehmer relativ zentralen Ort in Nordrhein-Westfalen stattfinden. Dafür bietet sich Dortmund an. Begründung: Gemäß "Geobasis NRW" ist der geografische Mittelpunkt von NRW in Dortmund. Aus allen Landesteilen ist Dortmund darüber hinaus vergleichbar sehr gut mit dem Öffentlichen Verkehr erreichbar. Darüber hinaus ist die maximale Fahrzeit der Anreisenden gerechter verteilt.

Anschrift

Fahrgastverband PRO BAHN
Landesverband NRW e.V.
Mülheimer Straße 91
47058 Duisburg

Tel. +49 (0) 203 3981698
eMail: info@probahn-nrw.de
www.probahn-nrw.de

Vorstand gem. § 26 BGB

Dr. Andreas Schröder
Axel Sindram
Rainer Engel
Detlef Neuß

Vereinsregistereintrag

Amtsgericht Duisburg
Registernummer VR 5779

Bankverbindung

Sparda-Bank West eG
IBAN: DE11 3706 0590 0003 8078 00
BIC: GENODED1SPK

Gemeinnützigkeit anerkannt vom:

FA Duisburg-Süd
Steuer-Nr.: 109/5848/0605

5) *Informationsdefizit Köln Hbf*

Die PRO BAHN NRW möge die DB AG bitten, die Fahrgastinformationen auf den Bahnsteigen für wartende Fahrgäste in Köln Hbf kurzfristig zu verbessern.

Erklärung dazu:

Immer wieder kommt es –insbesondere bei starkem Fahrgastandrang – zu wenig fahrgastfreundlichen Situationen, denn die schmalen Bahnsteige an Gleis 6/7 und Gleis 8/9 sind oft sehr voll und durch die örtliche Situation wenig übersichtlich. Kommen dann noch Verspätungen dazu, wird die Lage auch für kompetente Fahrgäste (die z. B. die aufgehängten Gleisperrsignale deuten und damit den voraussichtlichen (!!!) Zughaltepunkt am Bahnsteig prognostizieren können) kompliziert.

Die eigentlich sinnvolle Verteilung der wartenden Fahrgäste in den angezeigten Sektoren kann sich erfahrungsgemäß noch während !!! des Abbremsens des 2. Zuges am Bahnsteig bis zum Stillstand diametral ändern (Die Signale wechseln nach und nach auf Weiß, wenn ein vorliegender Teil- Abschnitt freigeworden ist). Da also (signalgeleitet) 2 Züge hintereinander halten können, kommt folgende Situation relativ oft vor:

Dann zieht der Zug langsam an den wartenden Fahrgästen vorbei und komplett in die vordere Bahnsteighälfte vor. Infolgedessen war die Warteposition aller gemäß Bahnsteiganzeige richtig wartenden Fahrgäste total falsch und es beginnt das große Rennen dem Zug hinterher.

Das ist für die Fahrgäste nicht nur deprimierend, sondern auch nicht ungefährlich, weil ja auch Fahrgäste anderer Züge dort noch warten. Zusätzlich stürmen die Fahrgäste bei einem Doppeltriebzug dann fast nur in den hinteren Zugteil, obwohl sie sich vorher vorbildlich am Bahnsteig verteilt hatten, was ja dann umsonst war...

Diese Situationen sind für Blinde, Gehbehinderte, Rollstuhlfahrer und Fahrgäste mit schwerem Gepäck oder Kinderwagen kaum zu bewältigen. Wenn sie zu weit Richtung Hohenzollernbrücke warten, werden sie den Zug trotz !!! richtiger Warteposition eventuell nicht mehr erreichen...

Negativ daran ist auch, dass der Zug an den folgenden Halten mit einem fast leerem und einem sehr vollem Zugteil verkehrt und eine eigentlich von jedermann gewollte Verteilung auf beide Zugteile kaum noch möglich ist.

Die Anzeigen auf den Bahnsteigen können dieser Situation kaum gerecht werden, deshalb sind individuelle Bahnsteigdurchsagen durch Personal auf den Bahnsteigen das Mindeste.

Die Anträge 1 und 2 werden an den Tarifausschuss überwiesen.

Der Antrag zu 3 wird nach Hinweis auf hierzu bereits laufende Untersuchungen („Balkantrasse“) ebenso in den Tarifausschuss verwiesen.

Der Antrag zu 4 wird bei, 5 Enthaltungen mehrheitlich abgelehnt.

Anträge Wolfgang Wewer

Datei: Anträge Wolfgang Wewer 22-08-25.docx

1.Mitglieder ohne Einkommen oder mit sehr geringem Einkommen können eine Reduzierung des Mitgliedsbeitrages beantragen. PRO BAHN NRW wird sich ausdrücklich für ihre Belange besonders beim Ticketerwerb einsetzen.

Anschrift

Fahrgastverband PRO BAHN
Landesverband NRW e.V.
Mülheimer Straße 91
47058 Duisburg

Tel. +49 (0) 203 3981698
eMail: info@probahn-nrw.de
www.probahn-nrw.de

Vorstand gem. § 26 BGB

Dr. Andreas Schröder
Axel Sindram
Rainer Engel
Detlef Neuß

Vereinsregistereintrag

Amtsgericht Duisburg
Registernummer VR 5779

Bankverbindung

Sparda-Bank West eG
IBAN: DE11 3706 0590 0003 8078 00
BIC: GENODED1SPK

Gemeinnützigkeit anerkannt vom:

FA Duisburg-Süd
Steuer-Nr.: 109/5848/0605

2. PRO BAHN NRW unterstützt nachdrücklich die Initiative des VDV für ein Nahverkehrsticket für ganz Deutschland zum Preis vom 69 €. Das Ticket sollte über die Grenze hinaus so weit gelten wie die grenzüberschreitenden Busse und Bahnen fahren.

3. PRO BAHN NRW tritt für ein kostenfreies Ticket für Kinder ein.

4. PRO BAHN NRW schlägt vor, dass der Preis für ein Ticket in der Grundsicherung enthalten ist.

5. PRO BAHN NRW schlägt ein kostenloses Ticket für sehr alte Menschen, die besser nicht mehr Auto fahren sollten vor.

6. PRO BAHN NRW setzt sich dafür ein, dass die BahnCard100 im gesamten Nah- und Fernverkehr und auch auf Fähren gültig ist.

7. PRO BAHN NRW setzt sich dafür ein, dass die BahnCard 100 von jedermann zum halben Preis erworben werden kann, so wie das jetzt schon für junge Erwachsene, Senioren und zeitweise für Geschäftskunden möglich ist.

8. PRO BAHN NRW erinnert an das Grundsatzprogramm von 2012, insbesondere an die Abschnitte 4.2 (Grundangebot) und 4.3 (Anschlussicherung), um den Nahverkehr auf dem Lande zu verbessern.

Der Antrag zu 1 ist mit 2 Nein-, 11 Jastimmen und 13 Enthaltungen abgelehnt.
Der Antrag zu 2 wird mit 11 Nein-, 6 Jastimmen und 8 Enthaltungen abgelehnt.

Antrag HJ-Janssen zur Geschäftsordnung:

Verweis des Antrages an den Tarifausschuss: Annahme mit 18 Jastimmen bei 2 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen

Punkt 8 fällt nicht unter den Verweis an den Tarifausschuss, da eine Stellungnahme auf Bundesebene vorliegt, wird der Antrag zurückgezogen

14. Berichte aus den Regionalverbänden

Niederrhein: Detlef Neuss

Ruhr: Dirk Grenz

Rheinland: Winfried Queiser

Bergisches Land: Axel Sindram

Münsterland: Maximilian Heilmann hat seinen Bericht schriftlich verfasst:

„Unsere in den geraden Monaten des Jahres angebotenen Treffen im Umwelthaus sind leider meist Einzelveranstaltungen. Ende Mai/Anfang Juni kam eine Interview Anfrage der Westfälischen Nachrichten. Thema: Wie steht ProBahn Münsterland zum Thema 9€ Euro Fahrschein mit Blick auf Münsters ÖPNV. Das Interview ist in der Ausgabe vom 04. Juni d. J. Erschienen und liegt dem Vorstand vor. Ende Juni kam es zu einem Treffen mit 2 Mitgliedern des Vorstandes der Gruppe „Münsterlistebunt und international e. V.“. Thema war die S Bahn Münsterland. Wir haben im Umwelthaus die Voraussetzungen und unsere Vorstellungen dazu

Anschrift

Fahrgastverband PRO BAHN
Landesverband NRW e.V.
Mülheimer Straße 91
47058 Duisburg

Tel. +49 (0) 203 3981698
eMail: info@probahn-nrw.de
www.probahn-nrw.de

Vorstand gem. § 26 BGB

Dr. Andreas Schröder
Axel Sindram
Rainer Engel
Detlef Neuß

Vereinsregistereintrag

Amtsgericht Duisburg
Registernummer VR 5779

Bankverbindung

Sparda-Bank West eG
IBAN: DE11 3706 0590 0003 8078 00
BIC: GENODED1SPK

Gemeinnützigkeit anerkannt vom:

FA Duisburg-Süd
Steuer-Nr.: 109/5848/0605

besprochen. Zu weiteren Kontakten/Treffen zwischen unseren beiden Gruppierungen ist es leider aus diversen Gründen bisher nicht gekommen.“

15. Sonstiges

Veranstaltungshinweis 29./30.10. 2022: Fahrgastsymposium mit Besichtigung des Ideenzuges in Frankfurt, Anmeldung bei Frau Schmidt-Jansen, Beitrag 15.-€
AK Touristische Verkehre in Koblenz

Ende der Versammlung gegen 18:10 Uhr

Dr. Andreas Schröder (Versammlungsleiter)

Axel Sindram (Protokollführer)

Anschrift

Fahrgastverband PRO BAHN
Landesverband NRW e.V.
Mülheimer Straße 91
47058 Duisburg

Tel. +49 (0) 203 3981698
eMail: info@probahn-nrw.de
www.probahn-nrw.de

Vorstand gem. § 26 BGB

Dr. Andreas Schröder
Axel Sindram
Rainer Engel
Detlef Neuß

Vereinsregistereintrag

Amtsgericht Duisburg
Registernummer VR 5779

Bankverbindung

Sparda-Bank West eG
IBAN: DE11 3706 0590 0003 8078 00
BIC: GENODED1SPK

Gemeinnützigkeit anerkannt vom:

FA Duisburg-Süd
Steuer-Nr.: 109/5848/0605